



Die Mädchen präsentieren stolz ihr „Upcycling Design“ in Stadtteilbüro Nordend. ■ Foto: Klein

Zu schade zum Wegwerfen

Neue Ausstellung aus der Nähwerkstatt im Nordend

OFFENBACH ■ Altes wegwerfen? Viel zu schade! Da heißt es im Stadtteilbüro Nordend lieber „Upcycling Design“. Mädchen aus Zuwandererklassen haben aus alten Kleidern und Materialien Neues hergestellt, wie modische T-Shirts, Armbändchen, Loops, Jeanstaschen, – alles Unikate. Eine kleine Auswahl stellen sie jetzt in der Bernardstraße 63 aus.

Zustande gekommen sind die Arbeiten in einem Projekt des Jugendamtes („Jugend stärken im Quartier“). In ei-

ner Nähwerkstatt im Jugendbildungswerk erarbeiten die Mädchen mit der Designerin für Mode, Grafik und Deko Britta Gärtner Ideen für neue Produkte und stellen sie her. Obwohl die Mädchen zu Projektbeginn kaum Deutsch sprachen und keine gemeinsame Sprache hatten (rumänisch, bulgarisch, polnisch, italienisch, griechisch, litauisch, russisch...), haben sie sich auf den kreativen Prozess eingelassen und in guter Arbeitsatmosphäre schöne Ergebnisse produziert.

Für das Nordend haben die Mädchen spezielle Taschen, Armبändchen und Schlüsselbänder angefertigt, die gegen eine Spende für Stadtteilprojekte zu erwerben sind.

Das Programm „Jugend stärken im Quartier“ wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), den Europäischen Sozialfonds und von der Stadt Offenbach gefördert. ■ pso

Offenbach Post 13.06.2016